

Frauen bildet Banden

Eine filmische Spurensuche zur
Geschichte der Roten Zora

LasOtras – FrauenLesben-
FilmCollectif Berlin
Dokumentarfilm, Berlin
2019, 75 min

KÖLN

30. 4. 2019, 19:30 Uhr
Für FLINT (FrauenLesbenInterNonbinaryTrans)
Turistarama Kino
Mauritiussteinweg 102
Anschließend Filmgespräch mit Regisseurin

3. 7. 2019, 19:30 Uhr
Filmclub 813 in der BRÜCKE
Hahnenstraße 6
813
Anschließend Filmgespräch mit Regisseurin



Die »Rote Zora« war in den 1970er und 1980er Jahren eine feministische, militante FrauenLesbengruppe in der BRD, die aus dem Kontext der Revolutionären Zellen hervorgegangen ist. Zentral waren die Selbst-ermächtigung der FrauenLesben und der Bruch mit der zugeschriebenen Friedfertigkeit.

Ihre Aktivitäten richteten sich u.a. gegen die alltägliche Gewalt gegen Frauen, gegen Gen- und Reproduktions-technologien, Bevölkerungspolitik und internationale Ausbeutungsbedingungen als Ausdruck patriarchaler Herrschaft.

Erzählungen von verschiedenen Zeitzeuginnen aus Deutschland, Lateinamerika, Korea und Italien sowie Interviews mit ehemaligen Zoras und einer Historikerin verbunden mit historischen Aufnahmen der Frauen- und Studentinnen*Bewegung in der BRD lassen die Geschichte der »Roten Zora« und der damaligen FrauenLesbenBewegung wieder lebendig werden.

Der Film zeigt, dass viele Themen heute noch hoch aktuell sind, und bietet Diskussionsstoff zum heutigen Umgang mit dieser Geschichte.

Weitere Infos: Las Otras, www.lasotras.de, info@lasotras.de